

# RS OGH 1974/9/26 2Ob179/74, 1Ob662/76, 1Ob628/77, 5Ob505/79, 2Ob48/79, 7Ob607/79, 2Ob542/79 (2Ob543/

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.09.1974

## Norm

ABGB §870 A

ABGB §871 A

ABGB §871 BIV

ABGB §1380 A

ABGB §1385 A

ABGB §1387

## Rechtssatz

Die Anfechtung eines Vergleiches nach § 1385 ABGB setzt die Geltendmachung eines Irrtums über Umstände voraus, die die Parteien beim Abschluss des Vergleiches als feststehend, unzweifelhaft und unstreitig angenommen haben.

## Entscheidungstexte

- 2 Ob 179/74  
Entscheidungstext OGH 26.09.1974 2 Ob 179/74  
Veröff: SZ 47/102 = EvBl 1975/90 S 185 = ZVR 1975/147 S 209
- 1 Ob 662/76  
Entscheidungstext OGH 14.06.1976 1 Ob 662/76
- 1 Ob 628/77  
Entscheidungstext OGH 22.06.1977 1 Ob 628/77  
Beisatz: Auch konstitutives Anerkenntnis. (T1)
- 5 Ob 505/79  
Entscheidungstext OGH 13.02.1979 5 Ob 505/79  
Veröff: EFSlg 33838
- 2 Ob 48/79  
Entscheidungstext OGH 08.05.1979 2 Ob 48/79
- 7 Ob 607/79  
Entscheidungstext OGH 21.06.1979 7 Ob 607/79
- 2 Ob 542/79

- Entscheidungstext OGH 02.10.1979 2 Ob 542/79
- 8 Ob 154/79  
Entscheidungstext OGH 18.10.1979 8 Ob 154/79
- 8 Ob 7/80  
Entscheidungstext OGH 20.03.1980 8 Ob 7/80
- 3 Ob 548/81  
Entscheidungstext OGH 11.11.1981 3 Ob 548/81
- 1 Ob 589/83  
Entscheidungstext OGH 13.04.1983 1 Ob 589/83
- 3 Ob 547/83  
Entscheidungstext OGH 11.05.1983 3 Ob 547/83
- 8 Ob 84/87  
Entscheidungstext OGH 15.03.1988 8 Ob 84/87  
Beisatz: Die sie daher nicht der Streitbereinigung unterwerfen wollten. (T2)  
Veröff: ZVR 1989/15 S 22
- 9 ObA 116/89  
Entscheidungstext OGH 14.06.1989 9 ObA 116/89  
Auch; Beisatz: Auch ein Rechtsirrtum einer Partei berechtigt daher nicht zur Anfechtung eines Vergleiches. Der Irrtum über einen von der Bereinigungswirkung erfassten Streitpunkt (Vergleichspunkt) berechtigt nur bei listiger Irreführung durch den Gegner zur Anfechtung. (T3)  
Veröff: JBl 1990,333
- 9 ObA 250/89  
Entscheidungstext OGH 18.10.1989 9 ObA 250/89  
Auch; Beis wie T3
- 9 ObA 214/92  
Entscheidungstext OGH 30.09.1992 9 ObA 214/92  
Vgl auch; Beis wie T3 nur: Auch ein Rechtsirrtum einer Partei berechtigt daher nicht zur Anfechtung eines Vergleiches. (T4)
- 4 Ob 510/93  
Entscheidungstext OGH 09.03.1993 4 Ob 510/93
- 9 ObA 303/93  
Entscheidungstext OGH 23.02.1994 9 ObA 303/93  
Vgl auch; Veröff: SZ 67/31
- 8 Ob 2361/96f  
Entscheidungstext OGH 12.12.1996 8 Ob 2361/96f
- 4 Ob 275/97p  
Entscheidungstext OGH 07.10.1997 4 Ob 275/97p  
Auch; Beisatz: Ob der Irrende den Irrtum vermeiden hätte können, spielt, wie ganz allgemein bei der Irrtumsanfechtung nach §§ 871ff ABGB, in der Regel keine Rolle. (T5)
- 7 Ob 387/97f  
Entscheidungstext OGH 05.05.1998 7 Ob 387/97f  
Beis wie T3; Beisatz: Hier: Anerkenntnis. (T6)
- 1 Ob 193/98h  
Entscheidungstext OGH 24.11.1998 1 Ob 193/98h  
Auch; Beis wie T4
- 9 Ob 105/00g  
Entscheidungstext OGH 31.05.2000 9 Ob 105/00g
- 9 ObA 137/00p  
Entscheidungstext OGH 06.09.2000 9 ObA 137/00p  
Beis wie T2; Beis wie T4
- 8 ObA 88/01a

Entscheidungstext OGH 26.04.2001 8 ObA 88/01a

- 8 ObA 58/01i

Entscheidungstext OGH 30.08.2001 8 ObA 58/01i

Beisatz: Für die Voraussetzungen der Irrtumsanfechtung trifft grundsätzlich die Behauptungslast und Beweislast den Anfechtenden. (T7)

Beisatz: Es können jedoch nur solche Umstände als unstrittige Vergleichsgrundlage angesehen werden, bei denen auch dem Vertragspartner ersichtlich ist, dass insoweit eine übereinstimmende Ansicht beider Vertragsparteien vorliegt. (T8)

- 3 Ob 280/02a

Entscheidungstext OGH 21.08.2003 3 Ob 280/02a

Vgl auch; Beisatz: Ein Irrtum über die Streitpunkte kann im Allgemeinen nicht zur Anfechtung des Vergleichs führen. (T9)

- 10 Ob 62/03w

Entscheidungstext OGH 16.03.2004 10 Ob 62/03w

Beis wie T8; Beisatz: Hier: Irrtum über Vergleichsgrundlage bejaht. (T10)

- 1 Ob 24/05v

Entscheidungstext OGH 24.05.2005 1 Ob 24/05v

Beis wie T8; Beisatz: Hier: Beide Parteien legten zur Zeit des Vertragsabschlusses ihren Erklärungen zu Grunde, dass der vom Zivilgeometer herangezogene Straßenvermessungsplan richtig erstellt sei. (T11)

Beisatz: Der auf einer unrichtigen Grundlage beruhende Vergleich kann nach ständiger Rechtsprechung grundsätzlich von jedem der Streitteile angefochten werden. (T12)

- 7 Ob 206/05b

Entscheidungstext OGH 19.10.2005 7 Ob 206/05b

Beis wie T8; Beisatz: Hier: Anfechtung eines angenommenen Abfindungsanbotes. (T13)

- 9 Ob 30/08i

Entscheidungstext OGH 08.10.2008 9 Ob 30/08i

Auch; Hier: einvernehmliche Festlegung einer Grundgrenze. (T14)

- 8 ObA 36/10t

Entscheidungstext OGH 22.03.2011 8 ObA 36/10t

- 9 ObA 111/10d

Entscheidungstext OGH 30.03.2011 9 ObA 111/10d

- 7 Ob 29/11g

Entscheidungstext OGH 27.04.2011 7 Ob 29/11g

Vgl; Beis wie T7

- 3 Ob 163/13m

Entscheidungstext OGH 21.08.2013 3 Ob 163/13m

- 2 Ob 22/17z

Entscheidungstext OGH 23.02.2017 2 Ob 22/17z

Vgl auch

- 1 Ob 17/17g

Entscheidungstext OGH 27.02.2017 1 Ob 17/17g

Beis wie T7; Beis wie T8

- 8 Ob 91/17s

Entscheidungstext OGH 24.08.2017 8 Ob 91/17s

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1974:RS0032543

#### **Im RIS seit**

15.06.1997

#### **Zuletzt aktualisiert am**

05.09.2017

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)